

der Partei anlässlich der Partei wählen 1968). Die Partei ließ sich in allen Etappen von dem Prinzip leiten, daß die gründliche ideologisch-theoretische Arbeit in der Partei eine der wichtigsten Voraussetzungen ist, um das sozialistische Bewußtsein in der Bevölkerung zu entwickeln.

Nunmehr kommt es darauf an, dieses marxistisch-leninistische Schulungssystem voll zu nutzen und weiter zu vervollkommen, wie die 4. Tagung des ZK hervorhob. Denn je gründlicher die Mitglieder der Partei die neuen theoretischen Probleme des Marxismus-Leninismus und der Politik der SED beherrschen, desto besser können sie als Mitglieder des revolutionären Vortrupps der Arbeiterklasse die Überzeugungsarbeit unter allen Werktätigen lebensnah durchführen und zu ihrer Erziehung im Geiste des sozialistischen Patriotismus und Internationalismus beitragen. Deshalb müssen alle leitenden Parteiorgane der weiteren Entwicklung der ideologisch-theoretischen Arbeit in den Parteiorganisationen, ihrer Wirksamkeit und komplexen Leitung ein sehr großes Augenmerk schenken.

In seiner Rede in Halle hat Genosse Walter Ulbricht dafür wichtige Hinweise gegeben: Der prognostischen Einschätzung über die Entwicklung des sozialistischen Bewußtseins und des geistig-kulturellen Lebens sollen Kenntnisse von den Entwicklungstendenzen der marxistisch-leninistischen Bildung im Prognosezeitraum zugrunde gelegt werden. Die Entwicklung der Produktivkräfte bei der Durchführung der wissenschaftlich-technischen Revolution verlangt auch prognostische Vorstellungen über die künftige soziale Zusammensetzung der Partei, der Entwicklung und Bildung der Kader im Prozeß der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus. Das hat Konsequenzen für die Leitung der ideologischen Arbeit und wird zu entsprechenden Schlußfolgerungen in Inhalt und Organisation sowie der Nutzung und Vervollkommnung des Systems der marxistisch-leninistischen Schulungsarbeit führen.

Alle leitenden Parteiorgane müssen dabei davon ausgehen, daß den Mitgliederversammlungen eine besondere Bedeutung bei der marxistisch-leninistischen Bildung und Erziehung der Parteimitglieder zukommt. Es geht in erster Linie darum, das theoretische Niveau der Mitgliederversammlungen zu erhöhen und sie interessanter zu gestalten. Die in den letzten Wochen und Monaten geführten Diskussionen in den Wahlversammlungen der Grundorganisationen haben gezeigt, was zu entwickeln bzw. zu verändern ist. Die Mitgliederversammlungen werden vor allem dann interessant sein, wenn die Grundprobleme der Politik der Partei lebensnah und in ihren Gesamtzusammenhängen erläutert und die auftretenden Fragen auf den Gebieten der Politik, der Ökonomie, der Kultur, der Landesverteidigung, der internationalen Lage und andere überzeugend beantwortet werden. Ein schöpferischer und kritischer Meinungsaustausch, besonders über die Durchführung der* Beschlüsse der Partei, wobei von den Problemen, Fragen und Diskussionen im eigenen Bereich ausgegangen werden soll, hilft jedem Mitglied der Partei, sein Wissen zu erhöhen und das politische Gespräch mit seinen Arbeitskollegen und Nachbarn besser und fruchtbarer zu führen.

Wir dürfen auch nie außer acht lassen, daß die umfassendste Form der politischen Bildung in der Partei das Parteilehrjahr mit seinen verschiedenen Zirkeln und Seminaren ist, in denen gegenwärtig über 1,5 Millionen Teilnehmer, darunter etwa 250 000 Parteiose, studieren. Sie helfen allen Teilnehmern, sich die theoretischen Grundprobleme des VII. Parteitages und der Beschlüsse des ZK der SED anzueignen und sie zu einer offensiven Auseinandersetzung mit der imperialistischen Ideologie zu befähigen. Zweifellos erfolgte im Parteilehrjahr 1967/68 ein stärkeres Hinwenden zur Diskussion grundlegender ideologisch-theoretischer Probleme. Dennoch muß man einschätzen, daß eine Reihe von Parteileitungen sich nicht genügend darum bemühen, damit das Parteilehrjahr qualifiziert durchgeführt wird. Sie nehmen kaum Einfluß auf die Teilnahme und das Selbststudium der Genossen

Die Erhöhung
des
theoretischen
Niveaus
in den Grund-
organisationen